

## TISCHTENNIS

## MÄNNER

Oberliga			
Maberzell II - Braunfels	6:4		
Gießen - Langen II	7:3		
1 Stadallendorf	20 146:54	36:4	
2 Braunfels	21 127:83	30:12	
3 Gießen	21 127:83	28:14	
4 Allendorf/Lumda	21 115:95	27:15	
5 Maberzell II	21 111:99	24:18	
6 Biebrich	20 112:88	23:17	
7 Hornau	20 107:93	21:19	
8 Langensfeld	20 95:105	17:23	
9 Hausen	21 82:128	16:26	
10 Elz	21 88:122	13:29	
11 Langen II	20 75:125	10:30	
12 Kassel	20 45:155	1:39	

## Verbandsliga Mitte

Salmünster II - Höchst/Nidder	5:5		
Maberzell III - Salmünster	3:7		
1 Langensfeld III	17 126:44	31:3	
2 Salmünster	16 122:38	30:2	
3 Heuchelheim	16 90:70	19:13	
4 Höchst/Nidder	17 89:81	17:17	
5 Salmünster II	16 82:78	14:18	
6 Gießen	16 71:89	13:19	
7 Maberzell III	15 65:85	12:18	
8 Großen-Linden II	16 55:105	10:22	
9 Großenluder	15 61:89	7:23	
10 Lieblos	16 39:121	7:25	

## Bezirksklasse

Mitte Gr.3:			
<b>Ilbshausen - Grebenhain 7:9:</b> K. Beckmann/D. Frech, M. Appel, K. Beckmann (2), D. Frech (2), T. Appel - H. Ghazouani/S. Göbel, A. Heutenröder/M. Müller, A. Heutenröder/M. Müller, H. Ghazouani, A. Heutenröder (2), S. Göbel (2), M. Müller.			
1 Hünfeld	20 179:61	39:1	
2 Angersbach II	20 164:95	33:7	
3 Ilbshausen	21 161:120	25:17	
4 Altenschlirf	20 144:126	24:16	
5 FT Fulda	19 123:103	21:17	
6 Schlitz	20 136:129	21:19	
7 Grebenhain	21 134:142	21:21	
8 Vogelsberg II	20 130:131	19:21	
9 Landenhausen	20 125:144	17:23	
10 Haunedorf II	19 102:140	13:25	
11 Frischborn	20 63:170	4:36	
12 Germania Fulda	20 75:175	3:37	

## Mitte Gr.4:

<b>Arzell - Horas III 6:9:</b> C. Möller/V. Litzka, S. Gutberlet/C. Bosold, C. Möller (2), V. Litzka (2) - R. Felber/J. Herrmann, L. Garweg (2), R. Felber (2), J. Herrmann (2), J. Garweg (2).			
1 Haunedorf	21 183:70	38:4	
2 Hattenhof	20 167:66	34:6	
3 Margret.-Künz. II	19 160:73	32:6	
4 Horas III	21 131:134	23:19	
5 Johannesberg	20 135:144	20:20	
6 Arzell	21 137:145	20:22	
7 Büchenberg	19 128:129	19:19	
8 Hattenhausen	20 126:138	19:21	
9 Uttrichshsn. II	20 109:149	13:27	
10 Mittelkalbach	20 100:149	13:27	
11 Schlüchtern II	21 94:181	7:35	
12 Günthers	20 76:168	4:36	

## Erste Kreisklasse

Nord:			
<b>Haunedorf III - Schwarzbach II 9:1:</b> N. Kram/A. Hoebel, D. Auth/S. Nüchter, M. Mehler/O. Grünkorn, D. Auth (2), N. Kram, S. Nüchter, M. Mehler, O. Grünkorn - H. Schäfer.			
<b>Dipperz II - Hünfeld IV 3:9:</b> M. Wingenfeld/K. Grützmaier, M. Wingenfeld (2) - H. Seuring/A. Töws, T. Sander/R. Köhl, H. Seuring, N. Feldhausen, A. Töws (2), L. Götz, R. Köhl, T. Sander.			
1 Maberzell V	15 133:40	28:2	
2 Müs/Bad Salzschl.	14 105:78	19:9	
3 Hünfeld IV	14 96:69	18:10	
4 Haunedorf III	14 85:75	15:13	
5 Mittelaschenb.	14 87:91	15:13	
6 Schwarzbach II	14 84:96	11:17	
7 Günthers II	15 69:119	9:21	
8 Dipperz II	16 72:127	8:24	
9 Kirchhasel	14 70:106	7:21	

## FRAUEN

Bezirksliga			
<b>Mitte Gr.1:</b>			
<b>Heuchelheim III - Dirlammen 8:2:</b> L. Beukemann/F. Dietz, S. Schmalz/M. Tran, L. Beukemann (2), S. Schmalz (2), M. Tran, F. Dietz - I. Greb (2).			
<b>Lauterbach II - Ilbshausen 2:8:</b> G. Spöhrer, Y. Stark - Ch. Hamann-Glitsch/C. Hamann, B. Horenkamp/B. Ruhl, Ch. Hamann-Glitsch (2), B. Ruhl (2), C. Hamann (2).			
1 Gießen	14 95:45	26:2	
2 Nieder-Offeiden II	14 88:52	21:7	
3 Weyhers-Ebersberg	16 87:73	19:13	
4 Beuern	14 71:69	17:11	
5 Ilbshausen	15 65:85	10:20	
6 Lauterbach II	15 59:91	10:20	
7 Hünfeld	13 62:68	9:17	
8 Dirlammen	14 57:83	9:19	
9 Heuchelheim III	15 66:84	9:21	

## JUNGEN 19

Bezirksoberliga			
<b>Gruppe 1: Giedern - Lützelhausen 6:4.</b>			
1 Arzell	6 50:10	12:0	
2 Giedern	7 44:26	11:3	
3 Bruchköbel	7 36:34	8:6	
4 Lützelhausen	8 32:48	5:11	
5 Selters	6 21:39	3:9	
6 Wißmar	8 27:53	3:13	

## Kreislīga

<b>Maberzell II - FT Fulda II 4:6:</b> N. Fabel/B. Bornkessel, B. Wirker(2), N. Fabel - H. Huke/C. Horr, H. Huke, J. Kiel(2), C. Horr, T. Weese.			
1 Niederbieber	16 91:33	28:4	
2 Rasdorf	16 86:51	25:7	
3 FT Fulda	16 86:58	24:8	
4 Haunedorf	16 70:61	16:16	
5 FT Fulda II	16 63:71	15:17	
6 Uttrichshsn. II	15 58:62	13:17	
7 Horas	16 63:74	13:19	
8 Margrete.-Künzell	16 63:77	13:19	
9 Maberzell II	15 46:77	10:20	
10 Arzell	16 33:95	1:31	

## Dreimal die Nummer eins in Hessen

Sportkreis Fulda-Hünfeld räumt im Sportabzeichenwettbewerb wieder ab

Von unserem Redaktionsmitglied  
**ANGELIKA KLEEMANN  
FULDA**

Besser hätten die Sportabzeichenprüfer nicht auf die Saison eingestimmt werden können als mit einer Erfolgsmeldung: Der Sportkreis Fulda-Hünfeld war 2023 einmal mehr hessische Spitze. Drei erste Plätze und einen zweiten Rang vermeldet die Sportabzeichen-Beauftragte Elke Piaskowski.

Ein Raunen ging durch die proppenvolle Festscheune bei Antonius, gefolgt von Applaus. „Mit den erreichten 7167 Sportabzeichen bin ich sehr zufrieden“, freut sich Elke Piaskowski über die große Resonanz und legt die Messlatte für dieses Jahr noch höher. „1000 Abzeichen mehr wären schön.“

Das ist doch ein Ansage! Dafür werden die Prüferinnen sowie Prüfer alles geben und die Werbetrommel kräftig rühren. Am Montagabend wurden sie bei der Prüfertagung auf die Saison eingestimmt sowie mit Neuerungen – dem digitalen Sportabzeichen – und Änderungen der Prüfungsordnung vertraut gemacht.

Aber zuerst feierte sich die Sportabzeichengemeinde für die Erfolge auf hessischer Ebene. In der Wertung nach Sportkreisen (7167) sowie bei den Schulen (5666) und in der Kategorie Menschen mit Behinderung (67) gab es erste Plätze, hinzu kam Rang zwei in der Vereinswertung. Hessenweit geht es nach einem starken Knick während der Corona-Pandemie (2021: 31 434) wieder aufwärts. 45 370 Sportabzeichen wur-



**Foto oben:** Siegerehrung für die besten Vereine im Sportkreis: Dauerbrenner TV Fließen mit Walter Kunzendorf (blaue Jacke, mit Brille) gewann mit unschlagbaren 315 Sportabzeichen.

**Foto links:** Die Sportabzeichen-Beauftragte Elke Piaskowski (von links) ehrte für langjährige Prüfertätigkeit Erwin Müller (50 Jahre) und Dieter Puschnann (DAV Fulda), der 2023 zum 50. Mal das Sportabzeichen ablegte. Fotos: Angelika Kleemann

## SK FULDA-HÜNFELD

Vereinswertung	
1. TV Fließen	315
2. TV Petersberg	181
3. TSV Weyhers-Ebersberg	146
4. TV Neuhof	144
5. SV Steinbach	130
6. TSV Poppenhaus.	121
7. Hünfelder SV	97
8. TSV Schmalnau	95
9. TSV Arzell	87
10. Buchonia Fulda	57
Ski-Club Tann	57

den im vergangenen Jahr abgelegt. Damit sei man zwar noch weit von dem Rekordjahr 2018 mit 64 851 Abzeichen entfernt, „aber man kommt wieder in Bereiche, wo es Spaß macht, die Zahlen anzusehen“, sagt der Sportkreisvorsitzende Harald Piaskowski.

Mit einem Rekord konnte Elke Piaskowski zudem dienen: 223 Familien und 23 Firmen haben im vergangenen Jahr das Sportabzeichen absolviert. Da geht noch was.

## TERMINE

**5. Juli, 8 bis 13 Uhr:** Inklusiver Sportabzeichen-Tag für Schulen (Klassen 1 bis 6) im Petersberger Waidesgrund-Stadion.

**28. August, 15 bis 19 Uhr:** Inklusiver Sportabzeichen-Tag für Betriebe und Interessierte im Fuldaer Stadion.

**13. Dezember:** Abschlussfeier im Familien- und Firmenwettbewerb in Johannesberg.

## Deni Kosumow ist deutscher Vizemeister

Fuldaer Ringer erfolgreich

## FULDA

Toller Erfolg für Deni Kosumow: Das Ringer-Talent des RSC Fulda holt sich bei den deutschen U17-Meisterschaften in Ladenburg (Baden-Württemberg) die Vizemeisterschaft.

Nach einem hervorragenden Saisonstart in die hessischen Landesmeisterschaften gingen drei Ringer des RSC Fulda in drei Jahrgängen bei den Deutschen Meisterschaften an den Start – und das erfolgreich. Das Ringer-Talent Deni Kosumow (Foto: Verein) holte in der U17 im Freistil bis 80 Kilogramm die Vizemeisterschaft.

Im ersten Kampf ging es gegen Leroy Jetschke aus Greiz (Thüringen) und im zweiten Duell traf der Fuldaer auf Linus Hübner aus Brandenburg. Beide Kämpfe entschied Kosumow nach technischer Überlegenheit für sich. Dank eines Schultersieges gewann Kosumow den dritten Kampf gegen Denis



## Sieg und Niederlage für TTC

Tischtennis: Maberzell III verliert deutlich

## MABERZELL

Während Maberzells zweite Tischtennis-Mannschaft mit starker Leistung den Tabellen-zweiten Braunfels niederrang, stand die dritte Mannschaft gegen Tabellenführer Salmünster auf verlorenem Posten.

## OBERLIGA

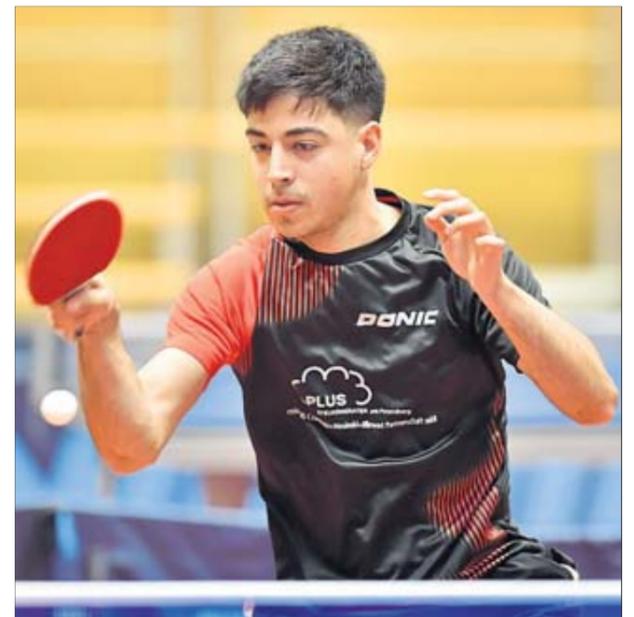
**Maberzell II - Braunfels 6:4.** Gegen den Tabellenzweiten zeigten die Maberzeller eine starke und geschlossene Mannschaftsleistung. Zunächst liefen die Eingangsdoppel. Während Torsten Mähner/Manuel Echaveguren keine Probleme mit ihren Gegnern hatten, verlor das Vater-Sohn-Duo Fischer knapp im Entscheidungssatz. Mit zwei erwartungsgemäß sicheren Siegen von Teamkapitän Mähner und Hansi Fischer starteten die Fuldaer gut in die Einzel. Zum Matchwinner wurde Echaveguren, der wohl den stärksten Spieler im hinteren Paarkreuz, Fritz Lattermann, mit 13:11 im Entscheidungssatz niederrang. Den Deckel drauf machte wieder das vordere Paarkreuz mit zwei Siegen.

## VERBANDSLIGA

**Maberzell III - Salmünster 3:7.** Da Maberzells Dritte mit

einigen Ersatzspielern antreten musste, war für die Fuldaer klar, dass sie gegen den Meisterschaftsfavoriten nur Ergebniskosmetik betreiben können. Einziger Echaveguren konnte erfolgreich den Kinzigtalern Paroli bieten. Der Südamerikaner bewies sich

zudem nervenstark: Erst setzte er sich an der Seite von Mathis Wilhelm im Doppel durch, danach behauptete er sich zweimal in der Verlängerung des Entscheidungssatzes. In den weiteren Partien waren die Maberzeller dann chancenlos. thm



An ihm lag es nicht: Manuel Echaveguren war an den drei Punkten bei der Niederlage von Maberzell III gegen Salmünster beteiligt. Foto: Charlie Rolf